## Ulrich AMMON / CHONG Si-Ho (Hgg.)

## DIE DEUTSCHE SPRACHE IN KOREA

GESCHICHTE UND GEGENWART



## **INHALT**

Ulrich AMMON / CHONG Si-Ho: Vorwort	9
I. Wissenschaft und Kunst	
CHON Song-U: Die Bedeutung von Deutsch und anderen Fremdsprachen für koreanische Natur- und Geisteswissenschaftler	15
CHONG Si-Ho: Zum Übergang von Deutsch auf Englisch in der medizinischen Ausbildung in Korea	27
KIM Soon-Im: Deutsch und andere Sprachen in der koreanischen Jurisprudenz	43
HONG Myung-Soon / HONG Kyeong-Tae: Die Bedeutung von Deutsch und anderen Fremdsprachen in der koreanischen Philosophie	57
HONG Myung-Soon: Deutsch und andere Fremdsprachen bei Musikwissenschaftlern und im Musikleben Koreas	71
JEE Kwang-Sin: Die Rolle von Deutsch in Wissenschaft und Kunst: Vergleich zwischen Süd- und Nordkorea	81
II. WIRTSCHAFT	
Matthias AUGUSTIN: Offizielle Sprache und Sprachwahl der in Korea ansässigen Betriebe deutschsprachiger Länder	95

Z151 Marie	
KIM Hyeong-Duk: Sprachwahl koreanischer Betriebe in Kontakten mit deutschsprachigen Ländern	109
KIM Ok-Seon: Sprachwahl zwischen Deutschen und Koreanern in der innerbetriebli- chen Kommunikation deutscher Firmen in Korea	119
KIM Hallan: Deutsch in koreanischen Übersetzungsbüros	135
Matthias AUGUSTIN: Stellenangebote mit gewünschten Kenntnissen in Deutsch und anderen Fremdsprachen	141
III. KONNOTATIVE KOMMUNIKATION UND ENTLEHNUNGEN	
PARK Sang-Wook: Die Rolle von Deutsch in Warenkennzeichnung und Werbung	159
LEE Seong-Man: Die deutsche Sprache im Restaurant-, Hotel- und Tourismuswesen	171
LEE Seong-Man: Das Fremdwort in der Benennung von Gebäuden und Geschäften	181
CHUNG Wan-Shik: Lehnwörter aus dem Deutschen im Koreanischen	187
IV. LEHRE UND UNTERRICHT	
CHO Chang-Sub/CHEON Mi-Ae: Die Anfänge der Germanistik in Korea	203
LIE Kwang-Sook: Überblick über die Geschichte des Deutschlernens und des Lernens anderer Fremdsprachen	213
CHONG Si-Ho: Die Hintergründe der Zurückdrängung von Deutsch an den koreanischen Schulen und Hochschulen nach 1945	229

	Inhalt
MIN Hyang-Ki: Deutsch als Fremdsprache an den heutigen koreanischen Schulen	<b>24</b> 5
KWON Oh-Hyung: Motive für die Wahl von Deutsch als Unterrichts- und Studienfach bei Oberschülern und Studierenden	255
YANG Do-Won: Deutsch als Fremdsprache an den heutigen koreanischen Hochschulen	273
KANG Chang-Uh: Deutschkurse in Hörfunk und Fernsehen	285
CHONG Si-Ho: Gründe für die größere Attraktivität von Englisch, Japanisch und Chinesisch als Deutsch in Korea	297
SONG Kyung-An: Über die Schwierigkeiten des Deutschen als Fremdsprache für Koreaner	317
HAN Suk-Zong: Pro und Kontra deutsche Literatur in Korea	335
JEE Kwang-Sin: Vergleich von Deutschlernen und Studium der Germanistik in Süd- und Nordkorea	345
Hans-Jürgen GIERLICH: Deutsch als Fremdsprache am Goethe-Institut in Seoul	355
LEE Won-Kyung: Deutsch als Fremdsprache in privaten Sprachschulen Koreas	361
V. FÖRDERUNG UND ZUKUNFTSAUSSICHTEN	
OH Tschong-Cha: Koreanische Vereine und Interessenverbände zur Förderung von Deutsch und Germanistik	371
CHOI Yun-Young:  Lernumfang und Bedarf von Deutsch und Germanistik in Korea heute	383

In	ha	I+

HA Su-Guen: Zum Bedarf von Kenntnissen der deutschen Sprache und Kultur in Ko-	
rea auch in Zukunft	397
ADRESSEN VON AUTOREN UND HERAUSGEBERN	405